



GEMEINDEBLATT

Markt Rettenbach

Markt Rettenbach, Engetried, Frechenrieden, Gottenau, Eutenhausen,
Mussenhausen, Wineden, Buchenbrunn/Lannenberg



Informationen aus
Kommune, Kirche und Vereine
vom Freitag, den 30.01.2026

Die Nachbarschaftshilfe Markt Rettenbach lädt herzlich ein	06
Schuleinschreibung 2026	07
Pfarrgemeinderatswahlen am 1. März	09
Fasching in Engetried	15

VORWORT

Liebe Leserinnen, liebe Leser,



das Warten hat ein Ende...
Soeben halten Sie die erste Ausgabe
unseres neuen Gemeindeblattes in
Ihren Händen.
Ich war tatsächlich schon sehr
gespannt, wie die erste Ausgabe
ausschauen wird, ob diese rechtzeitig
fertig wird und vor allem, wie diese
unseren Bürgerinnen und Bürgern
gefallen wird!

Wie Sie beim Durchblättern bestimmt schon festgestellt
haben, bringt unser neues Gemeindeblatt einige Neuerungen
mit sich.

Das Gemeindeblatt ist durchgängig farbig, so dass jetzt auch
die Fotos und Bilder im Innenteil schöner zur Wirkung kom-
men.

Außerdem wird das Heft in einer hochwertigeren Papierquali-
tät gedruckt.

Zur Verbesserung der Übersichtlichkeit und Orientierung sind
die einzelnen Rubriken mit unterschiedlichen Farben markiert.
Eine weitere Neuerung ist auch, dass unser Gemeindeblatt
ab sofort durch die Post verteilt wird. Dies hat allerdings zur
Folge, dass unsere Infozeitung in Briefkästen, die mit dem Hin-
weis „keine Werbung“ gekennzeichnet sind, nicht eingeworfen
werden kann. Diese Haushalte können sich aber gerne eine
Printausgabe im Rathaus abholen.

Wie bisher, stellen wir unser Gemeindeblatt auch zukünftig in
digitaler Form zur Verfügung. Dies geschieht wie bisher über
unsere Homepage und in Kürze auch über unsere neue Ge-
meinde-App.

Unsere Gemeinde-App erhält derzeit noch den letzten Fein-
schliff und wird dann auch zeitnah in Betrieb gehen, worüber
ich mich schon sehr freue. Darüber dann aber mehr in unserer
nächsten Ausgabe...

Jetzt wünsche ich Ihnen erst einmal viel Freude beim Lesen
und Durchstöbern unseres ersten Heftes im neuen Format und
freue mich schon über Ihre Rückmeldungen hierzu.

Ihr
Martin Hatzelmann
Erster Bürgermeister

Impressum

Herausgeber, Druck und Herstellung:
Allgäuer Zeitungsverlag GmbH, Kempten

Geschäftsführung: Thomas Huber

Verantwortlich für den Anzeigenteil i. S. d. P.:
Daniel Hartmann, Kirchplatz 6, 87509 Immenstadt

Verantwortlich für den redaktionellen Teil i. S. d. P.:
Markt Rettenbach, Erster Bürgermeister Martin Hatzelmann

Ansprechpartnerin: Birgit Wagner,
info@markt-rettenbach.de, Telefon 08392 / 97911-0

Ansprechpartner Anzeigen: Thomas Flock,
tflock@mm-zeitung.de, Telefon 08331 / 109-166

Erscheinungsweise: monatlich



Kontakt

Ottobeurer Str. 2, 87733 Markt Rettenbach

Tel. Vorwahl: 08392 /

97911-0	Zentrale
97911-99	Fax
97911-10	Hauptamt
97911-20	Kämmerei / Geschäftsleitung
97911-21	Kasse
97911-40	Standesamt / Renten
97911-50	Einwohnermeldeamt / Passamt

Das Standesamt und das Einwohnermeldeamt
sind mittwochs geschlossen.

E-Mail: info@markt-rettenbach.de
www.markt-rettenbach.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 08:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag zusätzlich 13:00 – 18:00 Uhr

INHALT

■	Aus dem Rathaus.....	03
■	Öffentliche Bücherei	06
■	Aus dem Schulleben	07
■	Aus dem Kindergarten	08
■	Kirchliche Nachrichten	09
■	Veranstaltungskalender	14
■	Vereine und Dorfleben	14

AUS DEM RATHAUS

AKTUELLES

Wichtiger Hinweis zur Verteilung des neuen Gemeindeblattes

Wir weisen darauf hin, dass das neue Gemeindeblatt zukünftig durch die Post verteilt wird.

Da das Gemeindeblatt auch Werbung enthält, wird es nur an Haushalte zugestellt, die das Einwerfen von Werbung nicht ausschließen.

Haushalte, die deshalb kein Gemeindeblatt erhalten, können sich aber eine gedruckte Ausgabe im Rathaus abholen.

Das Gemeindeblatt steht außerdem auf der Homepage der Gemeinde in digitaler Form zur Verfügung.

Die Gemeindeverwaltung

Geänderte Öffnungszeiten des Einwohnermelde- und Standesamt

Das Einwohnermeldeamt und das Standesamt sind am Rosenmontag, 16.02.2026 und Faschingsdienstag, 17.02.2026 geschlossen. Für Wahlangelegenheiten ist das Rathaus besetzt.

Grundsteuer in Bayern – Anzeige von Änderungen

Worum geht es?

Für jedes Grundstück und für jeden Betrieb der Land- und Forstwirtschaft muss Grundsteuer bezahlt werden. Die Höhe der Grundsteuer bemisst sich unter anderem nach der Größe und der Nutzung des Grundbesitzes. Auf den Stichtag 1. Januar 2022 wurde für jedes Grundstück und jeden Betrieb der Land- und Forstwirtschaft die Bemessungsgrundlage für die Grundsteuer ab 1. Januar 2025 festgestellt. Ändert sich nach dem Stichtag 1. Januar 2022 etwas am Grundbesitz so sind Sie als Eigentümerin oder Eigentümer des Grundbesitzes gesetzlich verpflichtet, dem Finanzamt sämtliche Änderungen anzugeben. Sie werden dazu nicht gesondert aufgefordert. Das Finanzamt prüft anschließend, ob sich die Änderung(en) auf die Grundsteuerbemessungsgrundlage auswirken.

Sie müssen das Finanzamt darüber informieren, dass

- sich die tatsächlichen Verhältnisse des Grundbesitzes (u. a. Fläche, Nutzung) geändert haben, z. B.
- ein Wintergarten wurde angebaut,
- ein Haus wurde abgerissen,
- die Größe des Flurstücks hat sich geändert,
- das Gebäude ist erstmals denkmalgeschützt,
- die bisherige Wohnung wird jetzt an eine Arztpräxis vermietet,
- eine bisher landwirtschaftlich genutzte Wiese wurde zu Bau-land,
- eine bisher landwirtschaftlich genutzte Scheune wird jetzt an einen Gewerbebetrieb vermietet
- eine wirtschaftliche Einheit neu entstanden ist, z. B.
- ein Mietshaus wurde in Wohnungs-/Teileigentum aufgeteilt.
- eine bereits bestehende wirtschaftliche Einheit erstmals zu besteuern ist, z. B.

- das Bürogebäude wurde bisher durch eine Behörde und wird jetzt von einer Anwaltskanzlei genutzt,
- eine wirtschaftliche Einheit erstmals ganz oder teilweise für steuerbefreite Zwecke genutzt wird,
- sich bei einem ganz oder teilweise grundsteuerbefreiten Grundbesitz die Eigentumsverhältnisse geändert haben,
- sich bei einem Gebäude, das auf einem fremden Grund und Boden steht, die (wirtschaftliche) Eigentümerin oder der (wirtschaftliche) Eigentümer geändert hat.

Sie müssen die Änderung(en) auch dann anzeigen, wenn diese auf einem notariell beurkundeten Vertrag beruhen oder Sie eine Baugenehmigung beantragen mussten.

Ändern sich nur die Eigentümerinnen und Eigentümer, weil der ganze Grundbesitz verkauft, verschenkt oder vererbt wurde, müssen Sie dies nicht anzeigen. In diesen Fällen wird das Finanzamt von sich aus tätig. Die Anzeigepflicht entfällt aber nur, wenn es sich um

- einen vollständig steuerpflichtigen Grundbesitz oder
- Grund und Boden, der mit einem fremden Gebäude bebaut ist, handelt.

Wo finde ich weitere Informationen?

Hilfen zum Ausfüllen der Grundsteueränderungsanzeige und der Grundsteuererklärung sowie weitere Informationen finden Sie unter www.grundsteuer.bayern.de

SONSTIGES

Second Hand Basar in Obergünzburg

Endlich ist es wieder soweit: Der Elternbeirat vom Kindergarten Sonnenschein in Obergünzburg möchte herzlich zum SECOND HAND BASAR in den Hirschsaal Obergünzburg einladen. Termin für den HERBSTBASAR ist Freitag, der 27. Februar 2026 von 13:30 bis 16:00 Uhr. Werdende Mütter und Eltern beeinträchtigter Kinder können bereits ab 13:00 Uhr einkaufen. Angeboten werden Baby- und Kinderklamotten (Frühjahrs- und Sommermode!), Trachtenmode, Faschingskostüme, Schuhe, Spielsachen und alles rund ums Kind. Anmeldung und Abgabe der Waren Verkäufer*innen-Anmeldung erfolgt online unter www.sonnenschein-kiga.de/basar oder direkt über die Basarmino App (www.basarmino.de/CF55). Die Abgabe der Second-Hand-Kleidung sowie der Spielsachen ist am Donnerstag, 26. Februar von 14:00 bis 16:00 Uhr im Hirschsaal in Obergünzburg. Die nicht verkauften Ware kann am Samstag, 28. Februar von 10:00 bis 11:30 Uhr wieder abgeholt werden. Kaffeepause und Kuchenverkauf „to go“. Neben dem Basar wird es auch wieder die Möglichkeit geben, eine kleine ‚Kaffee Pause‘ einzulegen. Wir bieten Sitzmöglichkeiten, um zu verschaffen, ein Stückchen Kuchen zu essen, eine Tasse Kaffee zu trinken, mit anderen Eltern ins Gespräch zu kommen oder einfach nur eine Pause einzulegen. Zusätzlich kann man Kuchen und Gebäck auch „to go“ mit nach Hause nehmen. Bitte Behälter für Kuchen und Gebäck selbst mitbringen. Wir freuen uns über eure Beteiligung und euren Besuch.

Das Team vom Elternbeirat Kindergarten Sonnenschein Obergünzburg

SONSTIGES

Bayerisches Landesamt für Statistik



Mikrozensus 2026 startet:

130 000 Bürgerinnen und Bürger werden befragt

Mikrozensus liefert wichtige Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung

Jedes Jahr wird in Bayern – wie im gesamten Bundesgebiet – der Mikrozensus durchgeführt. Diese Haushaltsbefragung ermittelt Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung. Bundesweit sind ein Prozent der Bevölkerung und damit in Bayern rund 130 000 Personen auskunfts-pflichtig. Mit ihrer Teilnahme tragen die Befragten dazu bei, dass politische Entscheidungen faktenbasiert getroffen werden können. Die Befragung erfolgt als Telefoninterview oder Online-Befragung.

Im Rahmen dieser Erhebung geben in Bayern jedes Jahr rund 130 000 Personen in etwa 65 000 Haushalten stellvertretend für alle Bürgerinnen und Bürger des Freistaats Auskunft zu ihren Arbeits- und Lebensbedingungen. Damit tragen die befragten Personen dazu bei, die wirtschaftliche und soziale Lage der Haushalte zu verstehen und die Lebensbedingungen der Bevölkerung zu verbessern. Nur durch verlässliche, qualitativ hochwertige Daten können politische Entscheidungen zum Beispiel zur Bekämpfung von Armut, zur Förderung von Kinderbetreuung oder zur Unterstützung von Rentnerinnen und Rentnern faktenbasiert und zielgerichtet getroffen werden.

Wer muss teilnehmen und wie läuft die Mikrozensuserhebung ab?
Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach einem mathematisch-statistischen Zufallsverfahren, das zunächst Gebäude- bzw. Gebäudeteile für die Teilnahme am Mikrozensus auswählt. Befragt werden die Bewohnerinnen und Bewohner dieser Gebäude. Ehrenamtliche Erhebungsbeauftragte konkretisieren dazu die Stichprobe über die Klingelschilder. Dabei können sie sich als Erhebungsbeauftragte des Bayerischen Landesamts für Statistik ausweisen. Anschließend werden die ausgewählten Haushalte vom Landesamt für Statistik schriftlich zur Teilnahme am Mikrozensus aufgefordert. Mit dem Schreiben werden die Haushalte ausführlich über die Erhebung informiert. Die Fragen des Mikrozensus können entweder im Rahmen eines Telefon-interviews oder einer Online-Befragung beantwortet werden. Für die Telefoninterviews sind bayernweit etwa 130 Erhebungs-beauftragte im Einsatz, die sorgfältig ausgewählt und für die Durchführung der Interviews umfassend geschult wurden. Die Befragungen finden ganzjährig von Januar bis Dezember statt.

Es besteht Auskunftspflicht

Fundierte Entscheidungen kann die Politik nur auf Basis verlässlicher und repräsentativer Ergebnisse treffen. Um dies zu gewährleisten, besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht. Alle Angaben werden streng vertraulich behan-delt und ausschließlich für statistische Zwecke verwendet. Da-bei werden die Ergebnisse in aggregierte Form veröffentlicht, so dass kein Rückschluss auf einzelne Personen möglich ist.

Was unterscheidet den Mikrozensus vom Zensus?

Zu beachten ist, dass es sich bei Zensus und Mikrozensus um zwei voneinander unabhängige Erhebungen handelt: Der Zen-sus ist die größte amtliche Statistik Deutschlands und findet

als eine Art Großinventur der Gesellschaft alle 10 Jahre statt. Diese Erhebung dient der Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahl. In der Personenbefragung des Zensus 2022 wurden ca. 13 Prozent der Bevölkerung zu demografischen Merkmalen befragt. Zusätzlich wurden in der Gebäude- und Wohnungszäh-lung als Vollerhebung Merkmale wie Wohnfläche, Heizungsart, Ausstattung und Kaltmiete für alle Wohngebäude und Wohnungen in Bayern erhoben. Der Mikrozensus findet im Unterschied zum Zensus jährlich statt. Mit einem Prozent der Bevölkerung werden deutlich weniger Personen befragt. Im Mittelpunkt stehen hier Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie deren Entwicklung. Auskunftspflicht be-steht für beide Erhebungen.

Weitere Informationen:

Ausführliche Informationen zum Mikrozensus finden Sie unter: https://www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet_bevoelke-rung/mikrozensus/index.html

Zusätzlich informiert ein Erklärvideo über den Mikrozensus, warum er durchgeführt wird, wie die Haushalte zufällig aus-gewählt werden, warum sie mitmachen müssen und was mit ihren Antworten passiert: statistik.bayern.de/mam/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/v3-statistischesbundes-amt-mikrozensus-de-ut.mp4

Staatliche Wirtschaftsschule öffnet Türen

Zu einem **Tag der offenen Tür** lädt die Wirtschaftsschule Memmingen (Bodenseestr. 41) am Samstag, den 07.03.2026, von 10 bis 13 Uhr ein.

Herzlich willkommen sind alle Eltern und Jugendliche, die einen Einblick in Unterricht und Schulleben dieser Schulart be-kommen wollen und Informationen zum Schuleintritt suchen. Der Infoabend für den Eintritt in die 5./6./7. Jahrgangsstufe findet am Dienstag, den 03.03.2026 um 17:30 Uhr statt. Die nächste Informationsveranstaltung für den Eintritt in die zwei-stufige Wirtschaftsschule ab Jahrgangsstufe 10 ist am 12. März 2026 um 15:30 Uhr.

Informationen gibt es telefonisch unter 08331/9649-0 oder on-line: <https://www.wirtschaftsschule-mm.de/anmeldung/anmeldeverfahren>

Wie Stress, Schmerzen und Faszien zusammenhängen

Was haben Stress und Schmerzen mit den Faszien zu tun?

Um diese Frage geht es bei einem kostenlosen Workshop am **Dienstag, 17. März, von 18.30 bis 21 Uhr** im Landratsamt Unterallgäu in Mindelheim, Bad Wörishofer Straße 33.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfahren, welche Funktion Faszien haben, wie Faszien mit Schmerzen zusammenhängen und welche Rolle das vegetative Nervensystem spielt. Außer-den erlernen die Teilnehmenden Strategien, wie sie Stress und Schmerzen reduzieren können. Und sie bekommen Übungen an die Hand, um den Bereich von Kopf, Schultern und Nacken zu lösen.

Referent ist Heilpraktiker für Physiotherapie und Physiothera-peut Tobias Dannhart.

Veranstalter ist das Unterallgäuer Gesundheitsamt.

Anmelden kann man sich bis Freitag, 13. März, online unter www.unterallgaeu.de/veranstaltungen.

Weitere Informationen gibt es unter Telefon (08261) 995-412.

Nominierungsversammlung CSU/ÜWG

Bei der Nominierungsversammlung der CSU/ÜWG am 26.11.2025 wurden unsere Kandidaten zur Kommunalwahl 2026 nominiert.

Folgende Kandidaten stellen sich am 08.03.2026 zur Wahl.

- 1 Stefanie Zettler, Markt Rettenbach
- 2 Peter Schneider, Hatzleberg
- 3 Jürgen Gfreiter, Frechenrieden
- 4 Petra Koller, Wineden
- 5 Matthias Zettler, Markt Rettenbach
- 6 Thomas Lauterbach, Markt Rettenbach
- 7 Tanja Schwarz, Frechenrieden
- 8 Christoph Graf, Wineden
- 9 Gundula Hermeking, Markt Rettenbach
- 10 Peter Müller, Engetried
- 11 Christin Huber, Frechenrieden
- 12 Tobias Fröhner, Markt Rettenbach
- 13 Claudia Schuster-Rosche, Frechenrieden
- 14 Lisa Neher, Markt Rettenbach
- 15 Michael Wagner, Mussenhausen
- 16 Joachim Dewein, Lichtenau

Unsere Kandidaten stellen sich gern persönlich vor am:

- 28.01.26 Gasthaus Kreuz, Engetried, 19 Uhr
- 30.01.26 Gasthaus Adler, Markt Rettenbach, 19 Uhr
- 01.02.26 Gasthaus Munding in Frechenrieden, 19 Uhr
- 22.02.26 Dorfgemeinschaftshaus in Eutenhausen, 10 Uhr

In den kommenden Tagen erhalten Sie einen Flyer, in dem sich die Kandidaten vorstellen.

BAUANTRÄGE

Folgende Bauanträge wurden eingereicht:

Neubau Wohnhaus mit Doppelgarage, Markt Rettenbach, Kalkofenacker, Fl.Nr. 280/18 Gem. Markt Rettenbach

Errichtung von einem Tiny House zur Wohnnutzung, Engetried, Hochreutestraße, Fl.Nr. 73/5 Gem. Engetried

Nominierungsveranstaltung der Bunten Liste Markt Rettenbach

Am 21.12.2025 fand die Nominierungsveranstaltung der parteiunabhängigen Bunten Liste für die Gemeinderatswahl Markt Rettenbach am 08.03.2026 statt.

Folgende Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich zur Wahl:

- | | |
|------------------------|------------------|
| 1 Basler Gerhard | Markt Rettenbach |
| 2 Glöckler Petra | Engetried |
| 3 Steinle Stefan | Markt Rettenbach |
| 4 Böckler Birgit | Kapelle |
| 5 Knaus Franziska | Mussenhausen |
| 6 Bosch Udo | Engetried |
| 7 Vogt Anita | Markt Rettenbach |
| 8 Mair Markus | Markt Rettenbach |
| 9 Bernhard Klaus | Engetried |
| 10 Enderle Roland | Markt Rettenbach |
| 11 Bader Matthias | Eutenhausen |
| 12 Kirmaier Michael | Markt Rettenbach |
| 13 Burger Dominik | Engetried |
| 14 Deniffel Maximilian | Markt Rettenbach |
| 15 Bernhard Tobias | Engetried |
| 16 Leuterer Robert | Gottenau |

Weitere Informationen zu den Kandidatinnen und Kandidaten finden Sie in unserem Flyer, der an alle Haushalte verteilt wird. Lernen Sie uns auch gerne bei unseren Vorstellungsveranstaltungen in den Ortsteilen näher kennen:

Freitag, 20.02. um 20:00 Uhr: Mussenhausen Schützenheim
 Sonntag, 22.02. um 20:00 Uhr: Markt Rettenbach, Gasthaus Adler
 Mittwoch, 25.02. um 20:00 Uhr: Engetried, Gasthaus Kreuz, Heinle
 Sonntag, 27.02. um 20:00 Uhr: Frechenrieden, Gasthaus Adler, Munding

Infoveranstaltungen an der FOSBOS Memmingen

Wir informieren Sie am Freitag, 30.01.2026 um 16:00 Uhr und am Dienstag, 10. Februar 2026 um 18:30 Uhr über Wege zum Abitur, Ausbildungsrichtungen, Praktika und die Aufnahmeveraussetzungen an die FOS und BOS. Weitere Informationen gibt es unter: www.fosbos-mm.de/info



Foto: stock.adobe.com/ARochina

NACHBARSCHAFTSHILFE

Die Nachbarschaftshilfe Markt Rettenbach lädt herzlich ein!

Ab 2026 möchten wir uns regelmäßig zu einem gemütlichen Stammtisch im Gasthof Adler treffen. Diese Runde bietet allen Helferinnen und Helfern die Möglichkeit, sich besser kennenzulernen, Erfahrungen auszutauschen und miteinander ins Gespräch zu kommen.
Ebenso willkommen sind alle, die Hilfe suchen oder einfach einmal unverbindlich hineinschnuppern möchten, um heraus-



NACHBARSCHAFTSHILFE MARKT RETTENBACH

zufinden, ob die Nachbarschaftshilfe etwas für sie sein könnte. Unser nächstes Treffen findet am 10.02.2026 um 17:00 Uhr im Gasthof Adler in Markt Rettenbach statt.
Wir freuen uns auf viele nette Begegnungen und heißen jede und jeden herzlich willkommen!

AUS DER GEMEINDERATSSITZUNG

Sitzung des Marktgemeinderates am 04.12.2025

Umsetzung Friedhofskonzept

Im Rahmen der Umsetzung des Friedhofskonzept sind noch einige Maßnahmen und Ideen nicht realisiert. Um die Umgestaltung des Friedhofs weiter voranzubringen werden nun folgende Maßnahmen vorgeschlagen.

Anlage eines Urnengemeinschaftsgrabes:

Für die Umsetzung wird die Gemeinde jetzt Angebote zur Herstellung eines Urnengemeinschaftsgrabes einholen.

Bepflanzung des Friedhofs mit Heckenpflanzen:

Die Heckenpflanzen sollen das Gesamtbild des Friedhofs wieder abrunden. Zunächst sollen nur die 5. und 9. Grabreihe mit einer Eibenhecke bepflanzt werden.

Behandlung des Antrages aus der Bürgerversammlung auf Verkehrsbeschränkung Kemptener Str. /Ottobeurer Str.

Im Rahmen der Bürgerversammlung wurde der Antrag eingebracht, in den Bereichen Kemptener Straße und Ottobeurer Str. Tempo- 30- Zonen einzurichten. Die Antragssteller begründen dies insbesondere mit einer wahrgenommenen Erhöhung der Verkehrsdichte, sowie sicherheitsrelevanten Aspekte für Fußgänger, Kinder und ältere Verkehrsteilnehmende.

Die Verwaltung wird beauftragt, bei den zuständigen Behörden (Staatliches Bauamt und Verkehrsbehörde) eine verkehrsrechtliche Prüfung zu beantragen. Der Antrag umfasst die Prüfung der Voraussetzungen zur Anordnung einer Tempo-30-Zone sowie die Durchführung einer Verkehrsschau und die Errichtung eines Fußgängerüberweges auf der Ottobeurer Str.

Zur Verbesserung der generellen Verkehrssicherheit und Sensibilisierung der Verkehrsteilnehmer/-innen im gesamten Gemeindegebiet erwirbt die Verwaltung zudem zwei mobile Geschwindigkeitsanzeigetafeln mit Solarbetrieb und Datenauswertung.

ÖFFENTLICHE BÜCHEREI

Gemeindebücherei Markt Rettenbach

Schulstraße 26, 87733 Markt Rettenbach
(in der Grund- und Mittelschule Markt Rettenbach)
Telefon: (08392) 8003 (Nur zu den Öffnungszeiten)
E-Mail: buecherei@gmx.de

Öffnungszeiten:

Montag 18:00 – 19:30 Uhr
Donnerstag 16:00 – 18:00 Uhr
(Die Öffnungszeiten in den Ferien und an Feiertagen können abweichen.)

Bücherei Frechenrieden

Öffnungszeiten:

Montags: 18:00 – 19:00 Uhr
Jeden 1. Samstag im Monat: 14:00 – 15:00 Uhr



Foto: stock.adobe.com/quinica.com

AUS DEM SCHULLEBEN

Grund- und Mittelschule Markt Rettenbach

Schulstraße 26, 87733 Markt Rettenbach
Tel.: 08392 / 363
Fax: 08392 / 8070
E-Mail: info@schulen-markt-rettenbach.de



www.schulen-markt-rettenbach.de



Schuleinschreibung 2026

Am **Mittwoch, 18.03.2026** findet an der Grundschule Markt Rettenbach von **14:00 bis 16:30 Uhr** die Schuleinschreibung für das kommende Schuljahr **2026/27** statt.
Zur Schuleinschreibung kommen alle Kinder, die in der Zeit **vom 01.10.2019 bis 30.09.2020** geboren sind und alle Kinder, die im Vorjahr zurückgestellt wurden bzw. die Korridor-Kinder des letzten Jahres, deren Einschulung verschoben wurde. Auf Antrag hin können Kinder, die zwischen dem 01.10.2020 bis 31.12.2020 geboren sind, eingeschult werden.
Es können aber auch Kinder, die ab dem 01.01.2021 geboren wurden und deren notwendige Schulreife durch ein schul-

psychologisches Gutachten festgestellt wurde, angemeldet werden.

Die Einschreibung findet für alle Kinder aus der Gemeinde Markt Rettenbach **an der Grundschule in Markt Rettenbach** statt.

Es folgt eine gesonderte Einladung an die schulpflichtigen Kinder über den jeweiligen Kindergarten bzw. über den Postweg. Es sind mitzubringen:

Geburtsurkunde oder Familienstammbuch
Nachweis über die Schuleingangsuntersuchung
Nachweis über einen ausreichenden Masernschutz
Sorgerechtsbeschluss bei Alleinerziehenden

Aktion Löwenzahn an der Grundschule Markt Rettenbach

Bereits seit Jahren nimmt unsere Grundschule immer wieder an der LAGZ-Aktion „Löwenzahn“ teil. Um den Grundschrürennen und Grundschülern unserer Schule regelmäßig die Bedeutung der Zahngesundheit ins Gedächtnis zu rufen, werden Eltern und Kinder jährlich dazu animiert, die zweimal jährlich stattfindende Vorsorgeuntersuchung bei ihrem Zahnarzt oder ihrer Zahnärztin wahrzunehmen. Für jeden Besuch sammeln die Kinder gestempelte Karten, die sie in der Schule abgeben. Im vergangenen Schuljahr war die Beteiligung wieder besonders hoch, so dass die Zahnärztin Frau Dr. Aubacher bei ihrem Besuch der ersten und dritten Klassen einen Scheck in Höhe von 120 Euro überreichen konnte. Bei diesem Besuch zeigte sie den Kindern der dritten Klasse beispielsweise, was Zucker mit unseren Zähnen anstellen kann, wenn man diese nicht regelmäßig und vor allem nicht gründlich putzt. Auch im Schuljahr 2025/26 nimmt unsere Schule wieder an der Aktion der Bayerischen „LandesarbeitsGemeinschaft Zahngesundheit“ teil und wir hoffen auf eine weiterhin hohe Beteiligung, zum Wohle der Zahngesundheit aller Kinder.



Foto: Grund- und Mittelschulen Markt Rettenbach

**Das nächste Gemeindeblatt
erscheint am
Freitag, 6. März**

VERKAUF | VERMIETUNG | MIETVERWALTUNG



HOLDENRIED
immobilien
www.h-fm.com

Für vorgemerkte Kunden suchen wir in Ottobeuren und Markt Rettenbach jeweils ein schönes EFH bis ca. **650.000 €**.

AKTUELLE ANGEBOTE
auf www.immo-holdenried.de

Tel. 08392/664 • Raiffeisenstrasse 7 • 87733 Markt Rettenbach/Engetried

AUS DEM KINDERGARTEN

Markt Rettenbach:

Michaela Holzhauser, Tel.: 08392 / 515
E-Mail: kita.markt.rettenbach@bistum-augsburg.de

Engetried:

Laura Bumann, Tel.: 08392 / 933994
E-Mail: kiga.engetried@bistum-augsburg.de

Frechenrieden:

Petra Huber, Tel.: 08392 / 282
E-Mail: kiga.frechenrieden@bistum-augsburg.de

Waldkindergarten:

Inge Muth, Tel.: 0151 / 65433222
E-Mail: waldkindergarten.engetried@bistum-augsburg.de

www.pg-markt-rettenbach.de



Fotos: Markt Rettenbach

Neues aus der Kindertagesstätte Hand in Hand Markt Rettenbach

Zuerst noch ein kurzer Rückblick auf den Dezember: Wir bedanken uns nochmal sehr herzlich bei allen Eltern und vor allem den Eltern vom Elternbeirat, die uns auf so vielfältige Weise beim Adventsmarkt unterstützt und sich engagiert haben (Kränze binden, Plätzchen backen, Verkauf auf dem Markt ...). So konnten wir durch den Verkauf von Plätzchen, Nussecken, Schupfnudeln, Punsch, Hot Cherry-Glühwein und Adventskränzen einen tollen Gewinn erzielen, der natürlich unseren Kindern zugutekommt. Außerdem sagen wir herzlichen Dank auch an den SSV-Markt Rettenbach für die Organisation des beliebten Adventsmarktes, an EDEKA-Schmidberger für das kostenfreie Leihen der Biertischgarnituren und allen Spendern von Tannengrün zum Kränze binden.

Eine besondere Freude war der Besuch des Bischof Nikolaus und seinem Knecht Ruprecht in unserem Haus. Bischof Nikolaus sprach gute Worte zu den Kindern und für jede Gruppe hatte er einen großen Sack auf seinem Bollerwagen dabei. Herzlichen Dank für den lieben Besuch! Danke sagen wir auch an Familie Gruuber und an den PENNY-Markt für die Spende zum Befüllen der Nikolaussäckchen.

Neben dem traditionellen Adventskalender, religiösen Erzählungen, Singen und dem Lauschen von Geschichten begleitete uns dieses Jahr ein besonderes Projekt durch die Adventszeit: voller Begeisterung erlebten die Kinder ganz aktiv die Gesundheitslehre von Pfarrer Kneipp mit den fünf Säulen, z. B. Barfußlaufen im Schnee, Kräutertee zubereiten, Entspannungsübungen, viel Bewegung und gesunde Ernährung. Mit einer Weihnachtsfeier am letzten Tag verabschiedeten wir uns in die Weihnachtsferien.

Besonders freuten wir uns, dass unsere pädagogische Mitarbeiterin Christina Mögele ihre Abschlussprüfung zur pädagogischen Ergänzungskraft in bayerischen Kitas erfolgreich bestanden hat und sie uns nun weiterhin tatkräftig bei der Arbeit mit den Kindern unterstützen kann. Herzlichen Glückwunsch, liebe Christina!

Im Januar freuen wir uns, dass wir sieben neue Kinder in unse-

rer Einrichtung begrüßen durften. Nun erziehen und betreuen wir in unserem Haus insgesamt 129 Kinder.

Neues aus unseren Einrichtungen in Markt Rettenbach – Engetried – Frechenrieden

Von unserem Träger Pfarrer Guido Beck wurden wieder alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen unserer Einrichtungen zur Weihnachtsfeier eingeladen. Im Gasthof Adler in Frechenrieden durften wir in geselliger Runde bei Speis und Trank auf das vergangene Jahr zurückblicken. Für ihre 25-jährige Betriebszugehörigkeit und ihren Einsatz wurde eine Mitarbeiterin mit einem Blumenstrauß und Glückwünschen von Träger Pfarrer Beck und Gesamtleitung Michaela Holzhauser geehrt.

Winter im Waldkindergarten

Der Dezember startete mit Sonne und so waren wir nicht jeden Tag in der Hütte, was bis Weihnachten anhalten sollte. Jeden Morgen sangen wir Lieder und hörten die Geschichten von einem kleinen Schaf, welches sich auf den Weg zur Krippe machte.

Am 5. Dezember besuchte uns der Nikolaus mit seinem Helfer Rupprecht. Er hatte für jedes Kind ein gefülltes Säckchen dabei. Vielen Dank für die großzügige Spende von der Mosterei Gruber aus Markt Rettenbach und dem EDEKA aus Markt Rettenbach, die für die Füllung der Säckchen gesorgt haben. Der Kindergarten Engetried und die Waldkinder feierten zusammen am 10. Dezember eine Adventsandacht in der Kirche.

In der letzten Woche vor den Weihnachtsferien erreichte uns die erste Krankheitswelle. Fast alle Kinder konnten nicht kommen. So verschoben wir unsere Weihnachtsfeier in die erste Woche nach den Ferien. Mit Punsch und Leckereien saßen wir gemütlich in unserer Hütte und lauschten der Weihnachtsgeschichte.

Wie warm der Dezember begonnen hatte so kalt begrüßte uns der Januar. Die ersten Tage verbrachten wir mit Rodeln und im Schnee spielen.

Daneben beginnt die Faschingszeit, in dieser begeben wir uns in das Reich der Wichtel und Feen.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Pfarreiengemeinschaft Rettenbach

Pfarrer: Guido Beck

Verwaltungsleiterin: Isabelle Bauer

Pastoralreferentin: Anette Stark

Büro: Irmgard Fiener, Sabine Ahlbrand, Rosmarie Hug

Marktplatz 20, 87733 Markt Rettenbach

Tel.: 08392 / 268, Fax: 08392 / 1744

E-Mail:

pg.markt.rettenbach@bistum-augsburg.de

Bürozeiten:

Dienstag 8:00 – 12:00 Uhr

Mittwoch 8:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag 8:00 – 12:00 Uhr



www.pg-markt-rettenbach.de

- Markt Rettenbach – St. Jakobus maj.
- Engetried – St. Blasius
- Eutenhausen – St. Otmar
- Frechenrieden – St. Gordian und Epimach
- Mussenhausen – Maria vom Berge Karmel

Fotos: PG Markt Rettenbach

Sternsingeraktion 2026

In allen Pfarreien machten sich viele Kinder und Jugendliche auf den Weg, um den Segen in die Häuser und Familien zu bringen. Sie sammelten Spenden für Kinder in Bangladesch und weltweit, um ihnen die Möglichkeit einer angemessenen Schulbildung zu geben. „Schule statt Fabrik“ lautete entsprechend das Motto der diesjährigen Sternsingeraktion. Insgesamt kamen in diesem Jahr 13.035,49 € für das Kindermissionswerk zusammen. Vielen Dank, liebe Sternsinger! Danke auch allen Spenderinnen und Spendern, danke allen, welche die Sternsingeraktion begleiteten und organisierten: die Gewänder herrichteten, Treffen organisierten, Texte und Lieder einübten, die Gruppen begleiteten und chauffierten.



Sternsinger in Markt Rettenbach.

Foto: Christine Arnold



Pfarrgemeinderatswahlen am 1. März

Am **Sonntag, den 1. März 2026**, rufen wir alle Gemeindemitglieder zur Wahl der Pfarrgemeinderäte auf. Die vorläufigen und endgültigen Kandidatenlisten hängen an den Pfarrkirchen aus. Wahlzeiten und -orte sind folgende:

- **Markt Rettenbach:** von 9 bis 12 Uhr im Pfarrheim Markt Rettenbach; Briefwahlunterlagen gibt es auf Anforderung im Pfarrbüro.
- **Engetried:** von 9 bis 12 Uhr im Pfarrheim Engetried; Briefwahlunterlagen gibt es auf Anforderung im Pfarrbüro
- **Frechenrieden:** Falls sich nicht sehr schnell doch noch die erforderlichen Kandidaten finden, gibt es keine Pfarrgemeinderatswahl. Sollte eine Wahl stattfinden können, geben wir Wahlort und Wahlzeit kurzfristig über Aushang und Kirchenblätter bekannt.
- **Eutenhausen:** von 9 bis 11:30 Uhr im Haus der Gemeinschaft (HdG). Die Wahlzettel werden vorher verteilt – bitte einkuvertiert mitbringen!
- **Mussenhausen:** Stimmabgabe grundsätzlich in Eutenhausen möglich – dort um 10 Uhr Pfarrgottesdienst! Ansonsten Stimmabgabe im Vorzeichen der Wallfahrtskirche von 9 bis 11:30 Uhr möglich. Die Wahlzettel werden vorher verteilt – bitte einkuvertiert mitbringen!

Wir danken allen Mitgliedern der Wahlausschüsse für die sorgfältige Vorbereitung und Durchführung der Wahl sowie allen Kandidaten, die bereit sind, für die kommenden (weiteren) vier Jahre in einem der Pfarrgemeinderäte mitzuwirken.

Melchior Schiegg wird 75

Der Mussenhauser Mesner Melchior Schiegg durfte seinen 75. Geburtstag feiern. Schiegg ist seit inzwischen sechs Jahren Mesner. Von der Pfarrgemeinde bekam er anlässlich seines

halbrunden Jubiläums einen Geschenkkorb überreicht. Wir gratulieren ihm herzlich, wünschen ihm Gottes Segen, viel Freude beim Mesnerdienst und noch lange Jahre bei guter Gesundheit.



Melchior Schiegg an seinem Arbeitsplatz: der Mussenhauser Sakristei.



Foto: PG Markt Rettenbach

Weihnachten – Festgottesdienste, Kindermetten und Weihnachtskrippen

Auch heuer feierten wieder viele Gläubige die Weihnachtsgottesdienste mit und hörten die Weihnachtsbotschaft. Gott kommt als ein kleines, wehrloses Kind in die Welt. Er wird geboren in einem armen Stall. Zu sehen ist das in unseren auch dieses Jahr wieder sehr schön gestalteten Weihnachtskrippen. Ein herzliches Vergelt's Gott allen, welche sie zusammen mit den Christbäumen in unseren Kirchen aufgestellt haben. Schön auch, dass in jeder Pfarrei jeweils eine Kindermette hat stattfinden können. Wir bedanken uns bei allen Teams und bei allen, welche die Krippenspiele einstudiert und daran mitgewirkt haben. Auch allen weiteren, die zum Gelingen der vielen Weihnachtsgottesdienste beigetragen haben, sagen wir ein Danke schön: den Ministranten und Ministrantinnen, den Mesnern und Mesnerinnen sowie allen Chören und weiteren Musizierenden. – Die Weihnachtszeit im heutigen liturgischen Sinn ging schon am Fest der Taufe Jesu (Sonntag nach Dreikönig) zu Ende. Früher und zum Teil noch heute ist es allerdings Brauch, sie bis zum Fest Maria Lichtmess (2. Februar) auszudehnen. Bis dahin stehen die Weihnachtskrippen in unseren Kirchen.



Foto: PG Markt Rettenbach



Kirche Kunterbunt

Am **Sonntag, 22. Februar 2026** laden wir ganz herzlich zur Kirche Kunterbunt ein. Treffpunkt ist um **14:30 Uhr** in der **Schule in Markt Rettenbach** zum Thema: „**Kraftpakete für Adler**“. Wir werden kreativ sein, Kräfte messen, Spaß haben und eine Bibelstelle kennenlernen. Freuen uns schon auf Euren Besuch.

Senioren-Faschings-Kaffeekränzchen

Das Seniorenteam der Pfarrei Markt Rettenbach lädt alle Seniorinnen und Senioren der Pfarreiengemeinschaft Markt Rettenbach zum Senioren-Faschings-Kaffeekränzchen ein.

Wann: Mittwoch, 4. Februar 2026 um 14 Uhr im Gasthaus Adler in Markt Rettenbach

Ein bunter Nachmittag bei Kaffee und Kuchen mit lustigen Einlagen des Seniorenteams und musikalischer Unterhaltung durch Hanni und Franz. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Weitere Veranstaltungen des Seniorenteams der PG Markt Rettenbach

März: 18. März, 14 Uhr, Spielenachmittag im Pfarrheim

April: Vortrag im Gasthaus Adler mit Alfons Bauer, Vorstellung des Sankt Elisabeth Hospizverein Memmingen-Unterallgäu

Mai: 4. Mai, Seniorenwallfahrt 2026 der Diözese Augsburg nach Wettenhausen

Mehr Informationen in den kommenden Gemeindeblättern.

TERMINES IM FEBRUAR 2026

Freitag, 30. Januar 2026

18:15 Uhr Ewige Anbetung in Markt Rettenbach; anschl. Hl. Messe

Samstag, 31. Januar 2026

9:00 Uhr Heilige Messe in Wineden
19:15 Uhr Vorabendmesse in Markt Rettenbach

Sonntag, 1. Februar 2026

8:30 Uhr Pfarrgottesdienst in Frechenrieden; mit Blasiussegen
10:00 Uhr Pfarrgottesdienst in Markt Rettenbach; mit Blasiussegen
10:00 Uhr Festgottesdienst zum Patrozinium in Engetried; mit Blasiussegen
10:00 Uhr Wallfahrtsgottesdienst in Mussenhausen; mit Blasiussegen

Montag, 2. Februar 2026

19:15 Uhr Festgottesdienst zu Lichtmess für die ganze PG in Markt Rettenbach; mit den Erstkommunionkindern; mit Kerzenweihe und Blasiussegen

Mittwoch, 4. Februar 2026

14:00 Uhr Seniorenfasching im Gasthof Adler
Markt Rettenbach
20:00 Uhr Pfarrgemeinderatssitzung in Eutenhausen (HdG)

Donnerstag, 5. Februar 2026

17:15 Uhr Ewige Anbetung in Engetried; anschl. Hl. Messe

Freitag, 6. Februar 2026

14:30 Uhr Faschingsandacht und Umzug der Kindergärten in Frechenrieden
18:45 Uhr Beichtgelegenheit in Markt Rettenbach
19:15 Uhr Heilige Messe mit Eucharistischer Anbetung in Markt Rettenbach

Samstag, 7. Februar 2026

8:30 bis Eine-Welt-Verkauf im Pfarrheim
11:00 Uhr in Markt Rettenbach
9:00 Uhr Heilige Messe in Neuenried
19:15 Uhr Vorabendmesse in Markt Rettenbach

Sonntag, 8. Februar 2026

8:30 Uhr Pfarrgottesdienst in Markt Rettenbach
10:00 Uhr Pfarrgottesdienst in Engetried, Frechenrieden und Eutenhausen

Dienstag, 10. Februar 2026

9:00 Uhr Frühstück im Pfarrheim Engetried
18:15 Uhr Ewige Anbetung in Frechenrieden; anschl. Hl. Messe

Donnerstag, 12. Februar 2026

8:30 bis Beratung für pflegende Angehörige
10:30 Uhr im Pfarrhof

Freitag, 13. Februar 2026

20:00 Uhr Holy Hour in Markt Rettenbach

Samstag, 14. Februar 2026

19:15 Uhr Vorabendmesse in Engetried

Sonntag, 15. Februar 2026

8:30 Uhr Pfarrgottesdienst in Mussenhausen
10:00 Uhr Pfarrgottesdienst in Markt Rettenbach und Frechenrieden

Mittwoch, 18. Februar 2026 – Aschermittwoch

9:00 Uhr Hl. Messe mit Ascheauflegung in Engetried; mit Kindergarten- und Kommunionkindern
10:00 Uhr Aschermittwochsfeier des Kindergartens in der Pfarrkirche Markt Rettenbach
19:15 Uhr Hl. Messe mit Ascheauflegung in Markt Rettenbach, Frechenrieden und Eutenhausen; mit den Kommunionkindern

Samstag, 21. Februar 2026

8:30 bis Eine-Welt-Verkauf im Pfarrheim
11:00 Uhr in Markt Rettenbach
9:00 Uhr Hl. Messe in Gottenau
19:15 Uhr Vorabendmesse in Markt Rettenbach

Sonntag, 22. Februar 2026

8:30 Uhr Pfarrgottesdienst in Markt Rettenbach
10:00 Uhr Pfarrgottesdienst in Engetried, Frechenrieden und Mussenhausen
10:00 Uhr Kindergottesdienst in Markt Rettenbach
14:30 Uhr Kirche kunterbunt in der Schule

Samstag, 28. Februar 2026

9:00 Uhr Hl. Messe in Lannenberg
19:15 Uhr Vorabendmesse in Markt Rettenbach

Sonntag, 1. März 2026 – Pfarrgemeinderatswahlen

8:30 Uhr Pfarrgottesdienst in Engetried; Stimmabgabe von 9:00 – 12:00 Uhr
10:00 Uhr Pfarrgottesdienst in Markt Rettenbach; Stimmabgabe von 9:00 – 12:00 Uhr
10:00 Uhr Pfarrgottesdienst in Frechenrieden
10:00 Uhr Pfarrgottesdienst in Eutenhausen; Stimmabgabe von 9:00 – 11:30 Uhr
9:00 bis Möglichkeit zur Stimmabgabe
11:30 Uhr in Mussenhausen

Freitag, 6. März 2026

8:15 Uhr Hl. Messe in Markt Rettenbach; mit Anbetung (Frühmesse statt Abendmesse)
Ab 14 Uhr Ausgabe der Erstkommuniongewänder im Pfarrhof Markt Rettenbach
19:15 Uhr Weltgebetstag der Frauen im Marienheim Mussenhausen

Samstag, 7. März 2026

8:30 bis Eine-Welt-Verkauf im Pfarrheim
11:00 Uhr in Markt Rettenbach
9:00 Uhr Hl. Messe in Vorderbuchenbrunn
19:15 Uhr Vorabendmesse in Markt Rettenbach

Sonntag, 8. März 2026

8:30 Uhr Pfarrgottesdienst in Markt Rettenbach
10:00 Uhr Pfarrgottesdienst in Engetried, Frechenrieden und Mussenhausen

Information zu unseren Beiträgen im neuen Gemeindeblatt und Termine

Wir freuen uns sehr, dass ab Februar 2026 das neue Gemeindeblatt in verbesserter Form erscheint. Es wird übersichtlicher, bunter und informativer. Zusätzlich erscheinen unsere Beiträge auch digital in der Gemeinde-App, sobald diese freigeschaltet ist. Wir werden als Kirche auch künftig in der gedruckten Fassung einen breiten Raum einnehmen, so dass wir ausführlich über unsere Veranstaltungen berichten können und Sie für Ihr „Lesevergnügen“ einiges in die Hand bekommen. In der Digitalversion wird freilich noch das eine oder andere mehr drinstecken. Dies gilt vor allem für Fotos von unseren Veranstaltungen. Wir beglückwünschen die Marktgemeinde zur gelungenen Einführung des neuen Formats und danken ihr für die vielfältige Unterstützung und Beratung. Und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, dürfen wir viel Freude bei der Lektüre des kirchlichen Teils unseres Gemeindeblatts wünschen.

Frühstück in Engetried

Wir laden Sie am Dienstag, 10. Februar 2026 um 9.00 Uhr wieder zu einem Frühstück ins Engetrieder Pfarrheim ein. Wir gestalten es als Faschingsfrühstück und freuen uns auf euer Kommen. Dem Frühstücksteam sagen wir ein herzliches Vergelt's Gott fürs Herrichten.

Schließung des Pfarrbüros am Fasching

Am Montag 16. Februar 2026 und Dienstag, 17. Februar 2026 ist das Pfarrbüro geschlossen. Wir bitten um Beachtung.

Pfadfinderinnen bringen Friedenslicht

In einem Jugendgottesdienst brachten unsere Pfadfinderinnen das Friedenslicht in unsere Pfarrkirche in Markt Rettenbach. Zuvor hatten sie es am 3. Advent in Augsburg geholt. Besonders freute sich Pfarrer Beck über die Anwesenheit der Pfadfinder-Kuratin Daniela Toelg, die unter einer schweren Erkrankung leidet. Alle Anwesenden drückten die Daumen um gute Besserung und schickten ein Stoßgebet nach oben.



Das Friedenslicht in der Markt Rettenbacher Pfarrkirche.
Foto: PG Markt Rettenbach

Pater Immanuel spendet Primizsegeln

Wir freuen uns, dass der Neupriester Pater Immanuel Lupardi OSB zu uns gekommen ist und in der Vorabendmesse zum 4. Advent den Primizsegeln gespendet hat. Wir sagen dem Neu-priester ein ganz herzliches Vergelt's Gott und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute und Gottes reichen Segen.



Am Ende der Nachprimiz ließen sich die Gläubigen dankbar vom Neupriester Pater Immanuel Lupardi OSB segnen.

Foto: PG Markt Rettenbach

Eine-Welt-Verkauf 2026

Liebe Kunden und Interessierte,
Ihnen allen wünschen wir ein gesundes und gesegnetes neues Jahr. Auch 2026 haben wir jeden 1. und 3. Samstag im Monat für Sie von 8.30 Uhr bis 11.00 Uhr geöffnet. Unten finden Sie eine Übersicht aller Verkaufstermine in diesem Jahr. Gerne ausschneiden und an die Pinnwand heften! Schauen Sie doch einfach unverbindlich zu uns herein. Wir freuen uns auf Sie!
Ihr Eine-Welt-Team

Eine-Welt-Verkauf 2026

- SA 10.01.2026
- SA 24.01.2026
- SA 07.02.2026
- SA 21.02.2026
- SA 07.03.2026
- SA 01.03.2026
- SA 28.03.2026 mit Palmboschenverkauf
- SA 04.04.2026
- SA 18.04.2026
- 03.05.2026 Frühjahrsmarkt
- SA 16.05.2026
- SA 06.06.2026
- SA 20.06.2026
- SA 04.07.2026
- SA 18.07.2026
- SA 01.08.2026
- SA 22.08.2026
- SA 05.09.2026
- SA 19.09.2026
- SA 10.10.2026
- SA 24.10.2026
- SA 07.11.2026
- SA 21.11.2026
- SA 28.11.2026 Adventsmarkt
- SA 05.12.2026
- SA 19.12.2026

Verkauf jeweils 08:30 – 11:00 Uhr im Pfarrheim Markt Rettenbach

Nachruf auf Diakon Helmut Berchtold

Gesprochen von Petra Vater und Engelbert Holdenried auf der Trauerfeier am 13. Dezember 2025

In tiefer Dankbarkeit nehmen wir Abschied von Helmut Berchtold, der als Diakon der Pfarrei Engetried über viele Jahre hinweg ein treuer und verlässlicher Begleiter unseres Gemeindelebens war. Seit seiner Weihe zum Diakon im Jahr 1986 stellte er sein Wirken ganz in den Dienst Gottes und der Menschen – bescheiden, herzlich und mit großer innerer Überzeugung. Viele Familien durften Helmut bei der Taufe ihrer Kinder erleben, die er mit Wärme und Einfühlung gestaltete. Mit seiner warmen, ruhigen Art schuf er eine Atmosphäre der Geborgenheit, in der sich Eltern und Kinder willkommen und getragen fühlten. Auch in schwierigen Zeiten war ein verlässlicher Ansprechpartner, der Trost spendete und Mut machte. Sein Glaube zeigte sich nicht in großen Gesten, sondern in vielen kleinen, treuen Schritten. Ein besonderer Ausdruck seiner Frömmigkeit waren die Maiandachten, die er jedes Jahr mit großer Hingabe vorbereitete. Er verstand es, einfache und gleichzeitig berührende Gedanken zu formulieren, die vielen Menschen Trost und Orientierung gaben. Seine alljährliche Kreuzwegandacht zur Kreuzkapelle war geprägt von Glaubensstiefe und schenkte vielen Mitbürgern österliche Orientierung. Auch die festliche Bergmesse in den Allgäuer Bergen blieb für zahlreiche Gläubige ein wunderbares Erlebnis.

Von 1977 bis 1984 leitete Helmut den Kirchenchor, den er musikalisch prägte und menschlich zusammenführte. Geduld, Humor und ein feines Gespür für Gemeinschaft zeichneten seine Chorarbeit aus. Als Schriftführer der Kirchenverwaltung brachte er über Jahre hinweg Klarheit und Verlässlichkeit in die Arbeit der Pfarrei – still, zuverlässig und äußerst gewissenhaft. Mit großer Sorgfalt verfasste er 1984 die Engetrieder Chronik sowie den Kirchenführer der Pfarrei. 1994 folgte das Buch „Die Pfarrei Markt Rettenbach“. Dies sind bis heute wertvolle Zeugnisse kirchlicher und örtlicher Geschichte. Ein Anliegen waren ihm die Ministrantinnen und Ministranten. Mit Engagement leitete er die Miniproben und vermittelte den jungen Menschen Freude am Glauben, Verantwortung und Gemeinschaft. Helmut war jemand, der nicht viel Aufhebens um sich machte – und gerade deshalb so viel bewirkte. Seine Güte war leise, seine Verlässlichkeit beständig, sein Glaube tief. Er hinterlässt Spuren der Herzlichkeit und des Vertrauens, die in unserer Pfarrei ganz sicherlich weiterleben werden. Möge er nun in Gottes Frieden geborgen sein und das Licht finden, das er vielen von uns geschenkt hat.

Ruhe in Frieden, lieber Helmut!

IHR ANSPRECHPARTNER

WENN'S UM IHRE ANZEIGE GEHT:



Thomas Flock

08331 109-166

tflock@mm-zeitung.de

Kinder- und Familiengottesdienste

Liebe Kinder! Auch im neuen Jahr wollen wir mit Jesus unterwegs sein und unseren Glauben gemeinsam feiern. Nach einer fröhlichen Faschingszeit laden wir euch zu einem Kinder-gottesdienst gleich zu Beginn der Fastenzeit ein. In dieser besonderen Zeit vor Ostern bereiten wir uns auf das Fest der Auferstehung Jesu vor.

- 22. Februar 26: 10.00 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche Markt Rettenbach.

Dieses Angebot gilt wie immer für alle Kinder und Familien aus der ganzen Pfarreiengemeinschaft. Wir freuen uns auf euch! Auch von Palmsonntag bis Ostern möchten wir mit euch feiern. Sehr gerne können neue Mitglieder zu unseren Teams dazukommen. Sprechen Sie uns persönlich an. Wir freuen uns auch über einen Anruf im Pfarrbüro (Tel. 268) oder eine E-Mail (pg.markt.rettenbach@bistum-augsburg.de). Wenden Sie sich gerne auch direkt an Pastoralreferentin Anette Stark (Tel. 0171 2784 281, E-Mail anette.stark@bistum-augsburg.de)!



Newe Mesnerin in Maria Schnee

Zum 1. Januar 2026 hat Frau Ingrid Rogg den Mesnerdienst in der Kapelle Maria Schnee übernommen. Wir freuen uns sehr darüber und wünschen ihr für ihren Dienst alles Gute und Gottes Segen. Sie löst Frau Irmgard Klucker ab, der wir für Ihren Einsatz als Mesnerin ganz herzlich danken.

Foto: PG Markt Rettenbach

Außensprechstunde der Fachstelle für Interessierte und pflegende Angehörige

- Themen und Fragestellung zur Betreuungs- und Pflegesituation
- Beratung und Unterstützung bei der Betreuung und Pflege von Menschen mit Demenz
- Beratung über Entlastungen pflegender Angehöriger
- Unterstützung für die Kommunikation mit verschiedenen Ämtern

Donnerstag, 12. Februar 2026 im Markt Rettenbach, Pfarrhof, 8.30 bis 10.30 Uhr

Um für Sie genügend Gesprächszeit zur Verfügung zu haben wäre eine vorherige Anmeldung wünschenswert unter der Telefonnummer 08332-92374-24. Mo-Fr, von 8.00 bis 12.00 Uhr, oder per E-Mail: neugebauer@fachstelle-unterallgaeu.de Jutta Neugebauer Fachstelle für Pflegende Angehörige Unterallgäu.

Die Beratung wird vom Bayerischen Ministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention gefördert, und ist daher kostenlos.

VERANSTALTUNGSKALENDER

FEBRUAR

Sonntag, 15. Februar 2026

13.13 Uhr Faschingsumzug in Markt Rettenbach
14.44 Uhr Faschingsumzug in Engetried

Dienstag, 17. Februar 2026

14.00 Uhr Faschingsumzug in Engetried

Samstag, 21. Februar 2026

8:00 bis Altpapier-Sammelstelle hinter der
12:00 Uhr Kapelle Maria Schnee im Ortsteil Kapelle
19.30 Uhr Funkenfeuer in Wineden

MÄRZ

Sonntag, 08. März 2026

9.30 bis Kinderbasar Frühling/Sommer
12.00 Uhr in der Schule

Sonntag, 22. März 2026

14.30 Uhr Jahreskonzert der Musikkapelle Eutenhausen-Mussenhausen im Gasthaus Adler
in Markt Rettenbach

VEREINE UND DORFLEBEN

News von den Edelweiß Jungschützen Frechenrieden

Am 20. Dezember 2025 versammelten sich die jungen Talente unseres Vereins zum Jahresschlusschießen der Jugend. Insgesamt folgten 16 motivierte Teilnehmer der Einladung, um das Sportjahr gemeinsam in festlicher Atmosphäre ausklingen zu lassen. Der Abend war geprägt von einer bunten Mischung aus sportlichem Ehrgeiz und vorweihnachtlicher Geselligkeit. Um den Wettbewerb abwechslungsreich zu gestalten, hatten die Organisatoren verschiedene kreative Stationen aufgebaut. Neben der Treffsicherheit beim klassischen Darts konnten die Jugendlichen ihr Geschick auch beim Klettbaldarts unter Beweis stellen. Ein besonderes Highlight war das Schießen auf Weihnachtskugeln. Auch die körperliche Ausdauer kam nicht zu kurz, was sich beim spannenden Maßkrugstemmen zeigte. Zusätzlich war Köpfchen gefragt, als es beim Schätzspiel darum ging, möglichst nah an die richtige Anzahl der Süßigkeiten im Glas heranzukommen. Während des gesamten Abends herrschte eine großartige Stimmung unter den Nachwuchsschützen. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Zu den glücklichen Gewinnern des Abends gehörten Tobias Laszczewski, Elias Simon, Moritz Holderried, Henrik Haisch und Niklas Holderried.

Alle Teilnehmer durften sich über tolle Preise freuen. Mit vielen positiven Eindrücken verabschiedeten sich die Jugendlichen in die wohlverdiente Weihnachtspause. Es hat allen Beteiligten unglaublich viel Spaß gemacht und die Vorfreude auf die kommende Saison ist bereits jetzt riesig.

Sicher gab diese tolle Veranstaltung noch einen extra Motivationsschub für unser wöchentliches Jugendtraining, welches wir jeden Mittwoch halten. Im Januar ging es dann auch sofort

weiter mit dem Training, da das Finale vom Sparkassen-Cup und die Gau-Meisterschaften vor der Tür stehen.

Die Vorfreude auf die kommenden Monate ist riesig und für das Königsschießen in naher Zukunft sind wir bestens vorbereitet.



Foto: Schützenverein Frechenrieden

Das nächste Gemeindeblatt erscheint am Freitag, 6. März 2026.

Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am **Freitag, 20. Februar, 16.00 Uhr**

Klausenschießen-Preisverteilung in Frechenrieden

Dieses Jahr nahmen 49 Schützinnen und Schützen am traditionellen Klausenschießen teil. Neben hervorragenden Ringergebnissen wurden auch zahlreiche erstklassige Blattl geschossen. Sieger Hans-Peter Steinhauser konnte sich den größten Klausenzopf mit einem 5,3 Teiler sichern, knapp vor Steffi Arnold mit einem 5,9 Teiler und Max Simon mit einem 7,0 Teiler. Bevor der Nikolaus den alljährlichen Besuch abstattete, konnte Sportleiter Thomas Arnold noch ein paar Rundenwettkampf-Ehrungen vornehmen. Tobias Blank und Matthias Holderried erhielten eine Ehrung für 150 Wettkämpfeinsätze, für 250 bestrittenen Rundenwettkämpfe wurde Christian Arnold und für 300 Rundenwettkämpfe Gerstle Josef geehrt. Während die Gitarrengruppe „10 nach 8“ das Nikolauslied erklingen ließ wurde die Preisverteilung vom Heiligen Nikolaus mit dem Knecht Ruprecht besucht, der viel Lob dem Vereinsleben für das zurückliegende Jahr aussprach, insbesondere der hervorragenden Jugendarbeit, die Teilnahme am Bezirksmusikfestumzug, die Beteiligung am Gauschießen in Dietratried mit 46 Edelweiß-Schützen, seither regiert die Gaukönigin in Frechenrieden, den Schützen-Spendenlauf, Elfmeterschießen am Sportfest vom SV Frechenrieden und am Vereinsspiel am Familientag der KLJB. Besonders erfreut war der Nikolaus über den wieder gewonnen Hochfirst-Pokal vergangenen Herbst. Schützenmeister Matthias Holderried bedankte sich bei allen fürs Kommen, der Familie Birkenmeier dem eingespielte Küchenteam mit Ausschank, die für das leibliche Wohl uns bestens versorgen und wünschte allen noch einen geselligen Abend und einen guten Nachhauseweg. Den Abschluss der offiziellen Preisverteilung bildete die Klausenversteigerung durch Fabian Birkenmeier. Wieder einmal konnte er durch seinen Charme einen ansehnlichen Betrag für die Vereinskasse einnehmen.



Von links: Hans-Peter Steinhauser, Stefanie Arnold, Simon Max.
Foto: Schützenverein Frechenrieden

Fasching in Engetried

Liebe Faschingsfreundinnen und Faschingsfreunde,
Wie alle zwei Jahre steht auch heuer wieder der große Engetrieder Faschingsumzug an. Doch eine große Neuerung wird sein, am Sonntag wird Markt Rettenbach der neue Startpunkt sein und Engetried das spektakuläre Ende sein.

Faschingssonntag: Start in Markt Rettenbach 13.13 Uhr und Engetried 14.44 Uhr

Faschingsdienstag: Nur in Engetried 14 Uhr

Kurze Info zur Steckenführung:

Die Aufstellungsstrecke befindet sich am Sonntag im Mühläcker/Bergblick von dort aus wird der Umzug über den Mühlweg auf die Hauptstraße ziehen und sich seinen Weg nach Engetried bahnen. Am Sonntag wird der Umzug unverändert, wie in den Jahren zuvor stattfinden.

Programm:

Wir laden alle recht herzlich ein Guest in unserem Festzelt zu sein.

Festauftakt am Donnerstag, 12. Februar ab 19 Uhr Weiberfasching mit Rockspitz.

Freitag, 13. Februar ab 19 Uhr Rußige Freitags Party mit Speck-Drum.

Sonntag, 15. Februar Umzug Markt Rettenbach und Engetried mit anschließender Party im Festzelt mit den LAMAS.

Dienstag, 17. Februar Umzug nur in Engetried mit anschließender Kehraus Party im Festzelt mit DJ LINK the BEAT.

Wie zu jedem Jahr wird im Rahmen der Veranstaltung für einen guten Zweck gespendet. Wir freuen uns auf viele Besucher und Teilnehmer, wünschen allen eine frohe und gesegnete Faschingszeit!

Euer Engetrieder Faschingsverein

Altpapiersammlung in Frechenrieden

Der Sportverein führt am Freitag, den 27. Februar ab 15:00 Uhr wieder in Frechenrieden und Altisried eine

ALTPAPIERSAMMLUNG

durch. Es wird gebeten, das Papier gebündelt an der Straße bereitzustellen.

Alternativ kann Altpapier auch schon ab Freitagmittag, direkt in den Container am Feuerwehrhaus gebracht werden.

Die Vorstandshaft

Einladung zur Generalversammlung der FFW Markt Rettenbach

Hiermit möchten wir alle aktiven, passiven, fördernde Mitglieder, sowie alle interessierten Bürger zur Generalversammlung am **Samstag, den 7. März 2026 um 20 Uhr** in das Feuerwehrhaus nach Markt Rettenbach einladen.

Die Tagesordnung wird hiermit bekannt gegeben: Begrüßung, Totengedenken, Bericht des Schriftführers, Bericht des Kassiers, Bericht der Kassenprüfer, Entlastung der Vorstandshaft, Bericht des Kommandanten, Bericht der Vorständin, Aufnahme neuer Mitglieder, Ehrungen, Wünsche und Anträge.

Änderungen zur Tagesordnung sowie Wünsche, Anträge bedürfen der Schriftform und sind bis max. 7 Tage vor dem Versammlungstermin schriftlich einzureichen.

Mädchen und Jungen können bereits ab dem 16. Lebensjahr in den Feuerwehrdienst aufgenommen werden.

Gez. Stefanie Zettler, Vorstand FFW MR

TTF Günztal Tischtennis

Unser top gesetztes Herrenteam gewann das letzte Punktspiel Heimspiel der Hinserie gegen den TV Waal II mit 7:3. Im abschließenden Vorrundenspiel verlor die Mannschaft in Schwabmünchen mit 8:2. Somit stehen sie in der Bezirksoberliga nach der Hinrunde auf dem zweiten Tabellenplatz. Die Rückrunde beginnt das Team am Samstag, den 10. Januar mit einem Heimspiel gegen den TSV Marktoberdorf.

Die zweite Herrenmannschaft schloss eine schwierige Vorrunde mit einem 8:2 Sieg gegen den TSV Altenstadt und einer 2:8 Niederlage in Trunkelsberg ab. Mit nunmehr 5:13 Punkten, die Platz 8 in der Bezirksklasse A einbrachte, konnten sie beiden Abstiegsplätze hauchdünn überspringen. Das Team muss in der Rückrunde alle Kräfte mobilisieren, um in dieser extrem ausgeglichenen und starken Liga, am Ende den Klassenerhalt zu schaffen.

Das dritte Herrenteam beendete die Hinrunde mit einem enorm wichtigen 8:2 Erfolg gegen den SV Tannheim II. Zuvor gab es zwei knappe 6:4 Niederlagen in Ottobeuren und in Woringen. Mit 5:11 Punkten erbrachte dies den 7. Platz in der Bezirksklasse B Süd. Bereits am Freitag den 9. Januar eröffnen sie die Rückrunde mit einem Heimspiel gegen den TV Woringen II. Auch im letzten Vorrundenspiel konnte unsere vierte Herrenmannschaft leider keine weiteren Punkte erkämpfen und verlor gegen den SV Memmingerberg IV mit 7:3. Auch sie stehen mit 5:13 Punkten auf dem 8. Platz in der Bezirksklasse C Süd nur knapp vor den beiden Abstiegsplätzen. Mit einem Heimspiel am Montag, den 12. Januar startet das Team mit einem Heimspiel in Frechenrieden gegen den SV Memmingerberg IV. Herren V verlor zunächst zu Hause gegen Tannheim mit 4:6, danach folgte ein deutlicher 9:1 Sieg in Grönenbach. Damit beendete das Team von Mannschaftsführer Präsenz Werner mit 7:5 Punkten auf dem 3. Tabellenplatz in der Bezirksklasse D Gruppe Süd. Somit spielen sie auch in der Rückrunde in der Bezirksklasse D, die jedoch neu eingeteilt wird.

Die sechste Herrenmannschaft musste auch in den letzten beiden Partien der Vorrunde weitere zwei Niederlagen einstecken, zuerst mit 10:0 in Niederrieden und danach mit 8:2 im Heimspiel gegen den SV Steinheim VI. Mit 0:12 Punkten beendeten sie die Hinserie auf dem 7. Tabellenplatz in der Bezirksklasse D Gruppe Mitte. Somit steigt das Team in die neu gegründete Bezirksklasse E ab.

Im Bezirkspokal der Bezirksklassen verlor unser zweites

Herrenteam mit 4:3 in Trunkelsberg. Die dritte Herrenmannschaft verlor ebenfalls im Achtelfinale zu Hause mit 4:1 dem SV Memmingerberg III.

Dagegen erreichte unser erstes Herrenteam durch einen 4:2 Sieg in Obergünzburg das Viertelfinale des Bezirkspokals der Bezirksligas, wo sie am Mittwoch den 14. Januar auf den TSV Mindelheim treffen werden.

Mit den Einzelvereinsmeisterschaften der Senioren, die seit mehreren Jahren, immer am Samstag vor Weihnachten statt finden, wurde das Sportjahr 2025 abgeschlossen. Dieses Mal nahmen 14 aktive Senioren daran teil. Durch eine Play Off Runde wurde ermittelt welche acht Akteure um den offiziellen Titel des Vereinsmeisters kämpfen werden. Die anderen sechs Spieler kämpften im Modus Jeder gegen jeden um den B-Sieger. Markus Schäffler konnte durch einen äußerst knappen Viersatzerfolg im Finale gegen Andreas Fröhlich seinen Titel zum wiederholten Male erfolgreich verteidigen. Bei der B-Konkurrenz setzte sich Stefan Schilling ungeschlagen durch. Auf den weiteren Plätzen folgten Franz Singer, Winfried Müller und Johannes Brader.

Ein gemütlicher Abend beim Gasthaus Adler in Markt Rettenbach, rundete das Event würdig ab.

Die erste Jugendmannschaft erkämpfte sich gegen den TTSC Warmisried ein 5:5 Unentschieden. Überragender Spieler war dabei Jonas Keller, der alle drei Einzel und das Doppel mit Sebastian Vogt gewinnen konnte. Tags darauf spielten die Jungs im letzten Heimspiel gegen den Tabellenführer SG Dösingen, trotz einer ordentlichen Leistung ging die Partie mit 1:9 deutlich verloren. Mit 3:7 Punkten erreichte man den vierten Tabellenrang in der Bezirksliga/Ost.

Mit einem 8:2 Heimerfolg gegen den TV Boos erkämpfte sich das zweite Jugendteam in der Bezirksklasse B, den vierten Sieg in der Vorrunde, dem stehen drei Niederlagen gegenüber. In der Tabelle bedeutete dies einen sehr guten vierten Platz. Darüber hinaus stellten wir mit Julian Haaf den zweitbesten Spieler der Liga mit 14:2 Siegen. Auch Michel Hauth mit einer Bilanz von 8:4 Siegen und Moritz Müller mit 10:5 Siegen spielten eine sehr starke Hinrunde.

Nach einer kurzen Pause über Weihnachten und Neujahr geht es dann bereits ab dem 9. Januar wieder mit der Rückrunde los.

An dieser Stelle wünschen wir allen Tischtennisspielern/innen ein gutes, gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2026.

Großer Dank für 16 Jahre zuverlässige Arbeit im Schützenheim Engetried

Frau Christine Martin und Herr Hans Martin haben über einen Zeitraum von 16 Jahren die Reinigung unseres Schützenheims Engetried übernommen. In all den Jahren haben sie diese Aufgabe stets zuverlässig und gewissenhaft ausgeführt und damit wesentlich zum gepflegten Zustand unseres Vereinsheims beigetragen.

Als kleines Dankeschön für die langjährige Zusammenarbeit überreichte Schützenvorstand Karl-Heinz Schindler einen Blumenstrauß sowie einen kleinen Geschenkkorb. Im Bild zu sehen ist Schützenvorstand Karl-Heinz Schindler bei der Übergabe der Präsente an Christine und Hans Martin.

Wir bedanken uns bei den Beiden für die vielen Jahre guter Zusammenarbeit und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute sowie vor allem viel Gesundheit.



Im Bild zu sehen ist Schützenvorstand Karl-Heinz Schindler bei der Übergabe der Präsente an Christine und Hans Martin.

Foto: Schützenverein Engetried

Klausenschießen beim Schützenverein „ALPENROSE“ Engetried e.V.

Mit dem Klausenschießen hat der Schützenverein „Alpenrose“ Engetried die Schießsaison 2025/2026 eröffnet. Wie bereits in den vergangenen Klausenschießen gab es auch heuer eine Gästeklasse, bei der auch Nichtmitglieder mitschießen durften. Insgesamt nahmen 47 Vereinsschützen und 20 Gastschützen teil. Durch die im jährlichen Rhythmus wechselnde Wertung galt dieses Jahr Teilerergebnis vor Ringergebnis. Wer unter die Top 10 kommen wollte, musste entweder mehr als 100,5 Ringe erzielen oder einen 25,0 Teiler unterbieten. Den größten Hefeteig-Klausen mit rund 3 Pfund sicherte sich Herbert Neher mit einem beeindruckenden 5,6 Teiler. Heidi Schindler erreichte mit 103,9 Ringen den zweiten Platz, gefolgt von Ottmar Aichele, der mit einem 7,2 Teiler den dritten Rang belegte. Die Schülerklasse B gewann Bertele Mattis mit einem 108,1 Teiler. In der Schülerklasse A hat Präsenz Jakob sich den größten Hefeklaus in seiner Altersklasse gesichert mit einem 61,6 Teiler, vor Horn Jonas mit 87,7 Ringen und Engel Paula mit 70,3 Ringen. Martin Leo sicherte sich den größten Hefeklausen der Jugendklasse mit einem sensationellem 4,1 Teiler. Schneider Lena erlangte den zweiten Platz mit stolzen 97,9 Ringen, vor Bertele Paul mit einem 25,0 Teiler. In den Gästeklassen waren bei den Schülern Hofbauer Klara, Schneider Verena und Herz Sebastian, und bei den Schützen Häring Sebastian, Horn Margit und Steiniger Johanna (allg. Klasse) am erfolgreichsten.

Das voll besetzte Schützenheim bekam später noch Besuch von vier Rumpelklausen. Sie lobten die starken Leistungen der Jungschützen und der Rundenwettkampfmannschaften, manch anderer musste jedoch auch die Rute über sich ergehen lassen. Für die Preisverteilung hat die Bäckerei Seitz wie alle Jahre 74 frische Hefeklausen mit 114 Pfund gebacken. Die nicht benötigten Klausen wurden im altbewährten Modus zugunsten der Vereinskasse versteigert.

Ergebnisse vom Klausenschießen:

Schülerklasse B:

1. Bertele Mattis 108,1 Teiler

Schülerklasse A:

1. Präsenz Jakob 61,6 Teiler
2. Horn Jonas 87,7 Ringe
3. Engel Paula 70,3 Ringe

Jugendklasse:

1. Martin Leo 4,1 Teiler
2. Schneider Lena 97,9 Ringe
3. Bertele Paul 25,0 Teiler

Schützenklasse:

1. Neher Herbert 5,6 Teiler
2. Schindler Heidi 103,9 Ringe
3. Aichele Ottmar 7,2 Teiler
4. Rabus Stefanie 103,4 Ringe
5. Lutz Ulrich 13,9 Teiler
6. Petrich Fabian 101,6 Ringe
7. Maier Andrea 24,2 Teiler
8. Denk Wilhelm 101,2 Ringe
9. Pobitzer Johannes 25,0 Teiler
10. Holzheu Robert 100,5 Ringe

Gästeklasse Schüler:

1. Hofbauer Klara 15,0 Teiler

2. Schneider Verena 94,6 Ringe
3. Herz Sebastian 53,7 Teiler

Gästeklasse Schützen allg.:

1. Häring Sebastian 69,8 Teiler
2. Horn Margit 81,4 Ringer
3. Steininger Johanna 129,4 Teiler



Von links nach rechts: Mattis Bertele, Klara Hofbauer, Leo Martin, Sebastian Häring, Herbert Neher, Karl Heinz Schindler, Fabian Petrich, Uwe Petrich.

Foto: Schützenverein Alpenrose Engetried e.V.

AK ANDREA KIRCHMAYER OPTIK



„Hier stimmt einfach alles: Auswahl,

Beratung und Service – ich habe

gleich mehrere Brillen genommen.“

“

BABENHAUSEN

Marktplatz 2
08333/927596
babenhausen@ak-optik.de

OBERGÜNZBURG

Oberer Markt 3
08372/9238375
oberguenzburg@ak-optik.de

Gelungener Auftakt in die fünfte Jahreszeit

Mit viel Vorfreude, Lampenfieber und jeder Menge Faschingsbegeisterung startete der Faschingsverein Engetried erfolgreich in die neue Saison. Bereits bei der öffentlichen Generalprobe Ende Dezember in der kleinen Turnhalle konnten Unterstützer, Familien und Fans einen ersten Blick auf das abwechslungsreiche Programm der Garden werfen. Fazit des Abends: Die Garden sind bereit für die Bühne. Die Technik übt noch ein bisschen...

Nahtlos ging es wenige Tage später beim Eröffnungsbau im Gasthaus Adler in Markt Rettenbach weiter, der den offiziellen Startschuss in die Faschingssaison markierte. Vor voll besetzten Reihen wurde den Gästen ein kurzweiliger und stimmungsvoller Abend geboten. Neben den eigenen Garden durfte auch die Gastgarde der „Zusamfunken Markt Wald“ das Publikum begeistern. Für die passende musikalische Umrahmung und ausgelassene Partystimmung sorgte erneut die Band Wildbock.

Ein besonderer Höhepunkt war der Showtanz unseres Nachwuchses zum Thema „Zirkus“, der mit seiner kunterbunten, energiegeladenen und akrobatischen Choreografie begeisterte. Auch die „Kleinen“ gaben alles, beim Gardemarsch. Die „Großen“ boten neben dem wie immer akurat getanzten Garde-

marsch eine moderne Interpretation des bekannten Märchens „Boss und die sieben Zwerge“.

Alle Auftritte – von Marsch über Walzer bis hin zu den Showtänzen – wurden mit großem Beifall und Zugaben belohnt. Die Prinzenpaare präsentierten sich souverän, elegant und die Kleinen zauberhaft im doppelten Sinne.

Ein schöner Moment des Abends war zudem die Ehrung langjährig engagierter Mitglieder, die für ihren Einsatz im Verein ausgezeichnet wurden, sowie die Würdigung der 11 Trainrinnen, die mit viel Geduld, Kreativität und Engagement dabei sind.

Mit über 20 Auftritten in der diesjährigen kurzen, fünften Jahreszeit haben unsere Minigarde und Showtanzgruppe einiges vor. Und wo können Sie unsere Minis u.a. sehen?

- FöVe-Disco am 6. Februar
- Kinderfasching in Eutenhausen am 7. Februar
- Faschingswochenende dieses Jahr bereits ab Donnerstag, 12. Februar, im Zelt in Engetried

Die Termine der „Großen“ finden Sie online unter:
www.faschingsverein-engetried.de

Wir freuen uns auf Ihr Kommen, eine tolle Saison und einen großartigen Abschluss mit unserem Umzug, der dieses Jahr in Markt Rettenbach startet.

In diesem Sinne: „Was isch schee? – D’Fiaß in d’Heh!“

Eure Engetrieder Minigarde 2025 – 2026



Gemeinsamer Einmarsch Eröffnungsbau

Foto: Anna Haisch



Hofstaat Faschingsverein Engetried 2025/2026

Foto: Lea Schuster

Waldweihnacht 2025



VEREIN

Markt Rettenbach e.V.

Am 20. Dezember 2025 war es wieder soweit: Der Kneipp-Verein lud zur fast schon legendären Waldweihnacht nach Hillenloh. Viele Kinder und Erwachsene nahmen die Einladung an und machten sich gemeinsam mit dem Kneipp-Verein auf den Weg. Der Pfad war von Windlichtern erleuchtet, und die weihnachtlichen Klänge des Bläserensembles waren schon aus der Ferne zu hören. Vor Ort in Hillenloh konnten sich die Besucher bei warmen Getränken und leckeren Snacks stärken, während der Chor „Herzton“ mit seinen Advents- und Weihnachtsliedern für eine weihnachtliche Atmosphäre sorgte. Der absolute Höhepunkt für die Jüngsten: Drei strahlende Engel, die eine Geschichte erzählten und kleine Geschenke überreichten und so die Kinderaugen zum Leuchten brachten. Foto/Logo: Kneipp-Verein



Einladung Frechenrieder Kinderfasching

Auch dieses Jahr findet der traditionelle Kinderfasching der KLJB in Frechenrieden wieder statt.

Wo: Schützenheim

Wann: Sonntag, 01.02.2026 ab 13:13 Uhr

Auf dem Programm stehen verschiedene Kinderspiele, Auftritte der Minigarde Frechenrieden und dem Kindergarten und als Höhepunkt wieder die große Tombola mit vielen tollen Gewinnen.

Für das leibliche wohl ist bestens gesorgt.

Die KLJB Frechenrieden freut sich auf viele spielfreudige und verkleidete Kinder.

Einladung zur Generalversammlung des SV Frechenrieden e.V.

Die Generalversammlung des Sportverein 58 Frechenrieden e.V. findet am **Freitag den 30. Januar 2026 um 20:00 Uhr**

in der Mehrzweckhalle im Sportheim an der Hochfürststraße statt.

Dazu laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner recht herzlich ein.



Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Veröffentlichung des Protokolls der letzten Generalversammlung
3. Bericht des 1. Vorstandes
4. Berichte aus den Abteilungen (Fußball, Tischtennis, Gymnastik, Jugend)
5. Kassenbericht
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Ehrungen
8. Neuwahl des Kassierers
9. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Über ein zahlreiches Erscheinen, würden wir uns sehr freuen.
Die Vorstandschaft

Funkenfeuer in Wineden

Der Schützenverein Hubertus Wineden lädt herzlich ein zum traditionellen Funkenfeuer in Wineden am Samstag, 21. Februar 2026.

Beginn um 19.30 Uhr mit einem Fackelzug vom Schützenheim zum Funkenplatz.

Es gibt:

- Funkenküchle
- Glühwein und Punsch
- Wiener / Debreziner

Das Schützenheim hat geöffnet für Speis und Trank.

Es freut sich über zahlreichen Besuch:
der Schützenverein Hubertus Wineden e.V.



Das Funkenfeuer in Wineden 2025

Foto: Benedikt Fröhlich-Erhart

Generalversammlung der Musikkapelle Eutenhausen-Mussenhausen

Bei der diesjährigen Generalversammlung blickten die drei Vorstände der Kapelle sowie Dirigentin Alexandra Ledermann auf ein erfolgreiches Jahr zurück. Neben zahlreichen Auftritten durfte sich die Kapelle über den Sieg bei den traditionellen Wertungsspielen in der Gruppe C im Rahmen des Bezirksmusikfestes in Oberneufnach freuen. Auch die Fahrt ins mährische Sakvice (Tschechien), wo die Kapelle beim legendären Tüfaranke Festival aufspielen durfte, war ein großartiges Erlebnis. Auch das 47. Heubodenfest in Eutenhausen war ein voller Erfolg.

Beim Punkt Wahlen wurden Vorständin Manuela Schuster und Beisitzer Robert Mußack in ihren Ämtern bestätigt.

Mit Blick auf das anstehende Jahr freut sich die Kapelle auf das anstehende Jahreskonzert welches am 22. März 2026 im Gasthaus Adler in Markt Rettenbach stattfinden wird. Auch die Auftritte bei den Bezirksmusikfesten in Siebnach und Engetried sowie das 48. Heubodenfest vom 21. bis 23. August werden besonderer musikalische Highlights werden.



Foto: MK Eutenhausen-Mussenhausen

Altpapier-Sammelstelle am 21. Februar in Markt Rettenbach

Altpapier-Abladestelle des SSV Markt Rettenbach

Wann: Samstag 21. Februar 2026 von 8:00 bis 12:00 Uhr

Wo: Ortsteil Kapelle hinter der Wallfahrtskirche Maria Schnee

Die Fußballabteilung sammelt am Samstag den 21. Februar 2026 wieder Altpapier und Kartonagen an der bekannten Sammelstelle hinter der Wallfahrtskirche Maria Schnee im Ortsteil Kapelle.

Die Erlöse aus den Altpapiersammlungen fließen in voller Höhe in die Jugendarbeit.

Also: Räumt eure Keller, entstaubt eure Dachböden und bringt es vorbei.

Der SSV sagt DANKE !!!

Installation einer Patentafel beim SV 58 Frechenrieden e.V.

Unter dem Motto „Dein Feld. Deine Unterstützung. Unsere Zukunft.“ installiert der SV Frechenrieden eine Patentafel in der Tribüne auf dem neu erbauten Sportgelände an der Hochfürststraße (siehe Foto).

Jeder, ob Mitglied beim Sportverein oder nicht, Dorfbewohner, Gönner oder einfach nur Verbundener zum Sportverein kann sich ein Feld kaufen und sich so auf der Tafel verewigen.

Die Teilnahme ist denkbar einfach:

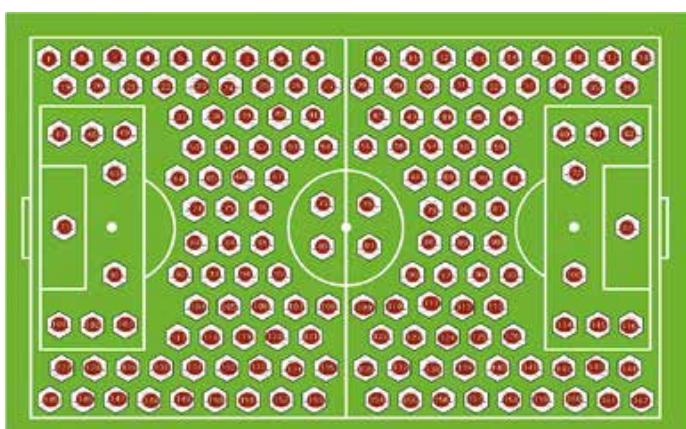
- Wunschfeld aussuchen
- Nummer des Feldes und vollen Namen (der auf dem Feld erscheinen soll) an simon.armin@web.de schicken
- auf Bestätigungsmaill zum Erhalt des Feldes warten

Die Kosten für ein Standardfeld betragen nur 100 €. Ein Feld im 16-Meter-Raum schlägt mit 200 € zu Buche. Rare Felder im Mittelpunkt kosten 300 €. Die beiden Torwartfelder sind bereits vergeben. Bei Fragen bitte jederzeit an Armin Simon (simon.armin@web.de) wenden.

So ein Feld ist auch ein schönes Geschenk für Freunde oder Familie – zu allen Anlässen. Auch Firmen aus dem Umkreis können hier z.B. Ihre Sichtbarkeit mit dem Kauf eines Feldes erhöhen. Der SV Frechenrieden freut sich auf zahlreiche Anfragen und eine volle Patentafel zum Saisonstart.



Fotos: SV Frechenrieden



Patentafel

Kinderbasar

Am **Sonntag, den 8. März 2026** findet in der Schule Markt Rettenbach wieder unser großer Kinderbasar statt. Der Einlass beginnt ab **9:00 Uhr** für Schwangere mit einer Begleitperson, für alle anderen Besucher ab **9:30 Uhr**, Verkaufsende ist um **12:00 Uhr**. Angeboten werden über 10.000 Artikel rund ums Kind, darunter Frühjahrs- und Sommerkleidung in den Größen 50 bis 176, eine große Auswahl an Spielsachen, Bücher, Hörspiele, Babyausstattung sowie Zubehör für stillende Mütter. Außerdem stehen zahlreiche Outdoorfahrzeuge wie Fahrräder, Laufräder und Trettraktoren zum Verkauf.

Für das leibliche Wohl sorgt der Elternbeirat des Kindergartens Markt Rettenbach mit einem Kuchenverkauf.

Für den Auf- und Abbau werden noch helfende Hände gesucht – Helfer dürfen mehr Artikel verkaufen und haben die Möglichkeit, bereits beim Helferverkauf vorab einzukaufen. Weitere Informationen und Anmeldung unter www.basarlino.de/DB91. Wer helfen möchte, aber nichts verkaufen will, kann sich gerne per E-Mail an basar-marktrettenbach@web.de wenden. Wir freuen uns auf einen erfolgreichen Frühjahrsbasar, bei dem

wir wieder mehrere soziale Einrichtungen in der Gemeinde unterstützen können.



Foto: Basarteam

Skitage in den Dolomiten

Traditionsgemäß eröffneten wir die Skisaison im Grödnertal. Es waren 12 Personen vom 10. – 14. Dezember 2025 in Calfosco. Die Pisten waren trotz Schneemangel super präpariert und bei herrlichem Sonnenschein wurden es tolle Skitage in Südtirol.

Saisonabschlussfahrt

Am 07. März 2026 findet unsere Saisonabschlussfahrt nach Serfaus-Fiss-Ladis statt. Die Anmeldungen sind dann wieder ab Februar 2026 möglich. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer.

Foto: Skiteam Markt Rettenbach



Das nächste Gemeindeblatt erscheint am Freitag, 6. März 2026.

Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am **Freitag, 20. Februar, 16.00 Uhr**

Männergesangsverein feiert 70-jähriges Jubiläum mit abwechslungsreichen Darbietungen und besonderen Gästen

Am 23. November 2025 feierte der Männergesangverein Markt Rettenbach im Silvestersaal in Mindelheim ein beeindruckendes Jubiläum zum 70-jährigen Bestehen. Der gut besuchte Saal bot den perfekten Rahmen für ein abwechslungsreiches und emotionales Programm, das die Gäste mit einer gelungenen Mischung aus Gesang, Klaviermusik und Literatur verzuberte.

Den Anfang machte Maximilian Czysz, ein bekannter Buchautor aus der Region, der mit seiner Bilder-Lesung das Unterallgäu auf wilde, schaurige und wunderschöne Weise vor den Augen der Zuhörer lebendig werden ließ. Seine Erzählkunst und die kraftvolle Visualisierung der Region verliehen der Veranstaltung eine literarische Dimension, die perfekt mit der Musik harmonierte.

Anschließend intonierte der Männergesangverein Markt Rettenbach stimmungsvoll Lieder wie „Gesang verschönt das Leben“ oder auch „Immer raus aus dem Haus.“ „Darf i's Dirndl Liab'n“ lockte einige Schmunzler im Publikum hervor. Christoph Hauser, der seine musikalischen Fähigkeiten schon bei unzähligen Gelegenheiten eindrucksvoll zeigte, sorgte mit seinen überraschenden, aber treffenden Klavierstücken für eine schöne vorweihnachtliche Stimmung. Der „Marsch der Zinnsoldaten“ mit seiner lebendigen Melodie und verspielten Struktur sorgte für einen volltönenden Gegenpart zum Gesang. Weiter ging es mit dem nächsten Kapitel von Maximilian Czysz, welches zu schaurigen Geschichten aus dem Unterallgäu führte, unterlegt mit Bildern die eigentlich schon vergessen waren. Damit näherte sich die Veranstaltung ihren Höhepunkten.

Nachdem der Männergesangverein „Übern See“ sanft und fast schon schwebend vorgetragen hatte, führte der Erste Vorsitzende des Sängerkreises Unterallgäu, Friedrich Kaiser, zusammen mit Vorstand Uwe Högl Ehrungen für langjährige Sangesbrüder durch. In den Kreis der Mitglieder mit 60 Jahren Zugehörigkeit wurde Magnus Uglert aufgenommen und Franz Kornes für 25 Jahre geehrt. In seiner Laudatio freute sich Friedrich Kaiser darüber und betonte die Vorzüge des Gesangs in einem Chor und seine Bedeutung für die Gesellschaft. „Als Freunde kamen wir“ war die gesanglich passende Weiterführung des Konzerts.

Maximilian Czysz brachte zum Abschluss seiner Bilder-Lesung die schönen Seiten des Unterallgäus hervor und zwar in Form eines Bilderrätsels für das Publikum, begleitet von überraschenden Auflösungen und interessanten Anekdoten dazu. Zum musikalischen Höhepunkt wurde „Ich war noch niemals in New York“, gesungen vom Männergesangverein unter Leitung von Lorenz Kohler und am Klavier begleitet von Christoph Hauser. Als Danklied an die Kunst beschrieben führte das Stück „An die Musik“ von Franz Schubert in einem ruhigen Bogen mit behutsam tragender Klavierbegleitung zu einem würdigen Abschluss der Veranstaltung.

Der schöne Dank für die Interpreten und den Initiator Chorleiter Lorenz Kohler war der langanhaltende Applaus des Publikums. Natürlich kam der Männergesangverein dem Ruf nach Zugaben nach.

Der Silvestersaal mit seiner prunkvollen Atmosphäre erwies sich als idealer Ort für diesen besonderen Nachmittag.



Foto: Männergesangverein Markt Rettenbach

„A besinnliche Stund“ der Musikkapelle Eutenhausen-Mussenhausen

Am 2. Adventssonntag lud die Musikkapelle Eutenhausen – Mussenhausen sowie der Kirchenchor und Kinderchor zur musikalischen Einstimmung in die Adventszeit ein.

Für „a besinnliche Stunde“ durfte sich das Publikum in der vollbesetzten Wallfahrtskirche in Mussenhausen zurück lehnen und die weihnachtlichen Klänge genießen.

Dirigentin Alexandra Ledermann hat zusammen mit Chorleiterin Hedwig Schöner ein abwechslungsreiches weihnachtliches Konzert zusammen gestellt. Neben klassischen Stücken wie „The Glory of Love“ von Johan de Meij durften auch moderne Lieder wie „The Sound of Silence“ und traditionelle Weihnachtsmelodien nicht fehlen. Beim Weihnachtsstück „Winterrose“ von Kurt Gäble wurden die schönsten Weihnachtslieder durch die Musikkapelle aufgeführt. Zwischen den Musikstücken sorgten Texte und Gedanken zur Weihnachtszeit für Momente der Besinnung.

Auch die Kleinsten zeigten mit „In der Weihnachtsbäckerei“ und „Joseph lieber Joseph mein“ ihr Können und Armin Schuster begeisterte mit dem Gesangsstück „O Holy Night“ das Publikum.

Zum Abschluss erklang der beschwingte Weihnachtsklassiker „Feliz Navidad“ und „Macht hoch die Tür“ von Georg Weissel, mit denen sich die Musikkapelle und der Kirchenchor Eutenhausen-Mussenhausen stimmungsvoll in die Adventszeit verabschiedete.

Einladung zur Generalversammlung des Musikvereines Markt Rettenbach e.V.

Wir laden alle aktiven und passiven Mitglieder sowie Freunde des Musikvereins herzlich zu unserer Generalversammlung am 7. Februar 2026 um 19:30 Uhr ins Probekloster in Markt Rettenbach ein.

TAGESORDNUNG

1. Eröffnung und Rechenschaftsbericht der Ersten Vorsitzenden
2. Rechenschaftsbericht des Dirigenten
3. Bericht eines Vertreters der Jugendkapelle Günztal
4. Rechenschaftsbericht der Materialverwalterin
5. Rechenschaftsbericht der Kassiererin
6. Verlesung des Protokollbuchs
7. Verlesung der Chronik
8. Entlastung der Vorstandsschaft
9. Aufnahme neuer Mitglieder
10. Wünsche und Anträge

Die Tagesordnung wurde am 19. Januar 2026 festgelegt und beschlossen.

Leandra Schreyögg
Schriftführerin



ZAUBERHAFTES MADEIRA

SEHENSWÜRDIGKEITEN, HERRLICHE FLORA UND DER KARNEVAL

Wildromantische Berglandschaften, einsame Naturstrände, Grotten vulkanischen Ursprungs, schroffe Küstenlinien, schmale Wasserkanäle und Dörfer wie aus einem Bilderbuch begeistern Besucher der Blumeninsel Madeira immer wieder aufs Neue. Dank der isolierten Lage im Atlantischen Ozean konnte sich die zu Portugal gehörende Insel ihre kulturelle Eigenständigkeit bewahren. Madeira wird von der Wärme des Golfstroms umspült und bietet ein ideales Klima für Wanderungen und Ausflüge in die traumhafte Landschaft. Erleben Sie Natur und Kultur auf der faszinierenden «Insel des ewigen Frühlings» zur Zeit des madeirischen Karnevals, der zu den schönsten und farbenprächtigsten in ganz Europa zählt.

AZ Leserreisen
SPEZIAL

www.az-leserreisen.de

Allgäuer Zeitungsverlag GmbH |
Heisinger Str. 14 | 87437 Kempten
Tel. 0831/206-261 | az-leserreisen@azv.de

Preise pro Person

Fahrt nach Monte: € 95
Entdeckungstour mit Seilbahn und atemberaubenden Ausblicken, inklusive Kirschlikörverkostung sowie Honigkuchen

Preise pro Person

im Doppelzimmer € 1.950
Einzelzimmerzuschlag € 470

10. bis 17. Feb. 2026

ab € 1.950 p.P.

Änderungen vorbehalten!

Reiseveranstalter: Mondial Tours MT SA,
CH-Locarno; Mindestteilnehmerzahl: 20 Pers.;
Programm-, Flugzeiten-/Airlineänderungen sowie
Druckfehler vorbehalten; Bilder: AdobeStock©
Kessl6; pixabay © Markus-Kammermann

Mediengruppe
**Allgäuer
Zeitung**

**Rutschsichere Außentreppen
zum Festpreis**

Telefon 08392/92424-0 · Internet: www.notz-gmbh.de

STAHLBAU SCHLOSSEREI
NOTZ
87733 MARKT RETTENBACH
Kemptener Straße 3

WARUM IN DIE WANNE KLETTERN?

Ihr Umbau in 24 Stunden! → 08374 588145

BÄDELIX

- Badewanne zur begehbaren Dusche
- hoher Komfort mit geringem Aufwand
- Anti-Rutsch Beschichtung
- Sicherheitsglas
- saubere Baustelle
- kostenloses Angebot vor Ort
- bis zu 100 % Förderung

Menschlich und Fair

TH TrauerHilfe HÄNSELER
Bestattungen & Vorsorge

Markt Rettenbach
Mindelheimer Str. 1 (Steinmetz Zettler)
Tel. 08392 - 93 49 98 2

Memmingerberg
Molkereistr. 7
Tel. 08331 - 64 02 12 7
www.TrauerHilfe-MN.de

Städtereisen
Rundreisen
Kulturreisen
Rad- & Wanderreisen
Urlaubsreisen
Flugreisen
Insel Ischia

AMOS
... einfach besser reisen

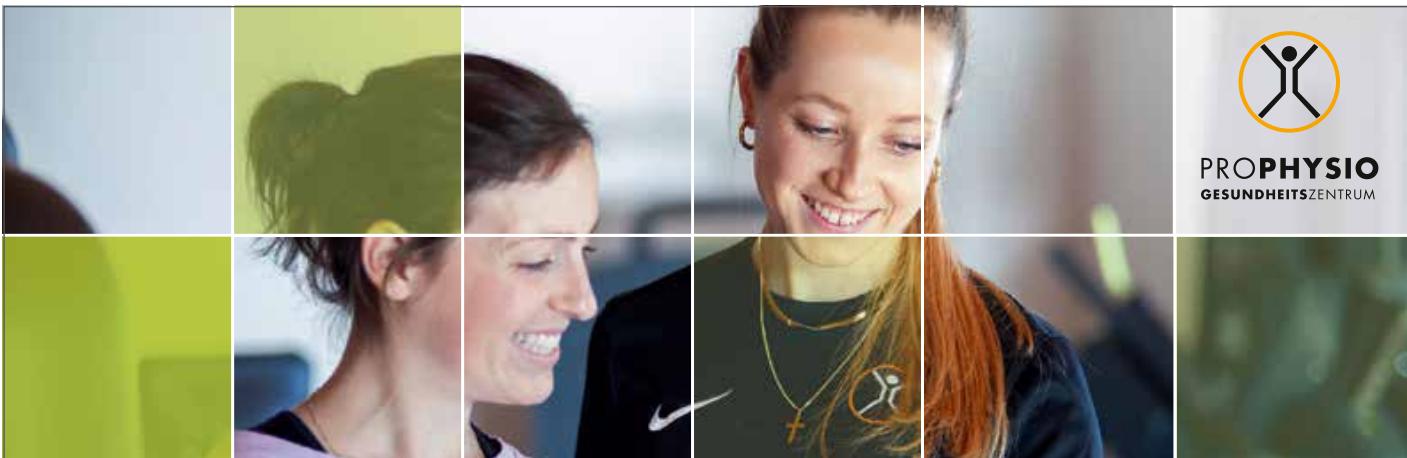
www.amos-reisen.de

Amos Reisen · Steinbogenstr.13 · 87700 Memmingen
Telefon 08331 9599-5 · info@amos-reisen.de

NEU! Schneller und cooler als Holland.
Probieren Sie unsere Bestell-App
„Meine Apotheke“ mit Ihrer Gesundheitskarte aus und bestellen Sie direkt online!
Runterladen – dranhalten – bestellen!

MARIEN-APOTHEKE
DORIS MARIA KRÜNÄGEL-SCHROPP e.K.
OTTOBEURER STR. 10 87733 MARKT RETTENBACH
TEL. 0 83 92 / 220 FAX 0 83 92 / 93 39 23

SERVICE VOR ORT! Gerne liefern wir Ihre Medikamente im Umkreis von 10 km nach Hause!



JETZT NEU IN MARKT RETTENBACH: **DAS PROPHYSIO GESUNDHEITSZENTRUM**

Trainieren Sie in unserem modernen Fitnessstudio mit professioneller Betreuung, innovativen Geräten und abwechslungsreichen Kursen, die Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit gezielt fördern.

Darüber hinaus bieten wir Ihnen Physiotherapie, medizinisches Training und betriebliches Gesundheitsmanagement – alles unter einem Dach für Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden.

Unser Angebot:

Physiotherapie • Medizinisches Training • BGM • Fitness



Ottobeurer Straße 48 • 87733 Markt Rettenbach • Tel.: 08392/3459999 • www.gz-prophysio.de